Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 30 (1912)

Heft: 123

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 123 XXX. Jahrgang Bern, Montag, 13. Mai 1912 Berne, Lundi, 13 mai XXXme année № 123

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fêtes exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus — Handelsregister. — Registre du commerce. — Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Ungarn. — Konsulate. — Consulats. — Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber des vermissten Pfandtitels, Steigerungsanweisung vom 2. November 1889, per Kapital Fr. 638, welcher Titel abbezahlt ist, wird hiermit öffentlich aufgefordert, das Papier binnen einer Frist von 1 Jahr, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, vorzulegen, ansonst derselbe kraftlos erklärt wird. (W 100a)

Solothurn, den 11. Mai 1912.

Der Amtsgerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
W. Walker.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 12. April 1912 die Einleitung des Amortisationsverfahrens gemäss Art. 850 ff. O. R. über folgende Obligationen der st. gallischen Kantonalbank, lautend auf den Namen von Frau L. Koellreutter, geb. Weydmann, St. Gallen, verfügt: Serie Ba, Nr. 363, Fr. 500, vom 28. Juli 1909; Serie Ba, Nr. 371, Fr. 500, vom 13. August 1909; Serie Bb, Nr. 1780, Fr. 1000, vom 28. Juli 1909. Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, sie innerhalb dreier Jahre, von der ersten Auskündigung an, dem Präsidenten des Bezirksgerichts St. Gallen vorzulegen, andernfalls deren Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 79a)

St. Gallen, den 13. April 1912.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Selon ordonnance de ce jour, sommation est faite au détenteur inconnu des talons correspondants aux titres suivants: Obligations de fr. 500, 3 %, de l'emprunt de l'Etat de Fribourg de 1892, nos 2408 et 16599, au porteur, sans feuilles de coupons, d'avoir à les produire au greffe du tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de 3 ans, à partir de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 78a)

Fribourg, le 12 avril 1912.

Le président du tribunal: **M. Berset.**

Le président du tribunal civil de Neuchâtel somme, conformément aux dispositions des art. 851 et suivants du Code fédéral des Obligations, le détenteur inconnu du billet de dépôt, série A, no 9675 de la Banque cantonale neuchâteloise, à Neuchâtel, du montant de fr. 5175, de produire ce billet au greffe du tribunal civil de Neuchâtel, dans le délai de trois ans, à partir de la première publication de la présente, faute de quoi l'annulation de ce titre sera prononcée.

Donné pour trois insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce. (W 92a)

Neuchâtel, le 27 avril 1912.

Le président du tribunal: **F. Z. Colomb.**

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Wirt. — 1912. 10. Mai. Die Firma **Paul E. Wyler**, Wirt, in Bern (S. H. A. B. Nr. 500 vom 10. Dezember 1906, pag. 1997), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Hotel. — 10. Mai. Inhaber der Firma **Jules Wyler** in Bern ist Jules Wyler, von Innerbirrmoos, in Bern. Betrieb des Hotel Continental. Zeughausgasse 11.

Café-Restaurant. — 10. Mai. Inhaber der **Firma Ernst Käbr** in Bern ist Ernst Käbr, von Lauperswil, in Bern. Betrieb des Café Widmer. Zeughausgasse 15.

Petroleumfässer. — 10. Mai. Die Firma **J. Bürki**, Handel mit Petroleumfässern, in Bern (S. H. A. B. Nr. 203 vom 13. Juli 1898, pag. 854), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Biel

9. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Privatklinik Seeland** mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 161 vom 26. Juni 1909) hat am 1. Dezember 1910 als neuen Sekretär des Verwaltungsrates gewählt: Dr. Karl Krasting, Arzt in Longnau, welcher kollektiv mit dem Präsidenten des Verwaltungsrates die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die Unterschrift des bisherigen Sekretärs Karl Rasch ist erloschen.

9. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Privatklinik Seeland** mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 161 vom 26. Juni 1909) hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 21. Dezember 1911 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der früher publizierten Tatsachen getroffen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken), geteilt in 40 Aktien von Fr. 500, welche auf den Namen lauten. Die Aktien sind durch Indossament übertragbar, jedoch bedarf die Uebertragung der vorherigen Genehmigung des Verwaltungsrates. Die übrigen Punkte der frühern Publikation sind unverändert geblieben.

Bureau Fraubrunnen

9. Mai. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Utzenstorf und Umgebung** in Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 191 vom 29. Juni 1898, pag. 802) hat an Stelle des bisherigen Sekretärs Johann Ursenbacher zum neuen Sekretär gewählt: Karl Fischer, Landwirt, von und in Utzenstorf. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem Präsidenten oder mit dem Vizepräsidenten rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

10. Mai. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Innertkirchen und Umgebung** bildet sich in Innertkirchen eine Genossenschaft. Ihr Zweck ist möglichste Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes, Ausdehnung der Tätigkeit auf andere Gebiete der Land- und Volkswirtschaft. Die Statuten sind am 22. Januar 1911 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung, durch eigenhändige Unterzeichnung der Statuten und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 2. Sie geht verloren durch schriftliche Austrittserklärung, Ausschluss durch die Genossenschaftsversammlung, Verlust des Aktivbürgerrechtes und der Handlungsfähigkeit und durch Todesfall. Das ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglied, bezw. seine Erben verlieren den Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Jeder Genossenschafter bezahlt per Jahr ein Unterhaltungsgeld von Fr. 1 im Minimum. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die obligatorischen Publikationsorgane bestimmt die Generalversammlung. Die Genossenschaft kann diese Befugnis dem Vorstande übertragen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand, die Rechnungsprüfungskommission von zwei Mitgliedern. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber. Namens desselben zeichnet der Präsident oder sein Stellvertreter mit dem Sekretär kollektiv. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Kaspar Glattbard, zurzeit Gemeindepräsident in Bottigen; Vizepräsident: Rudolf Rahm, Landwirt auf Bühlen in Innertkirchen; Kassier: Bendicht Tännler, Seidenfergger in Bottigen; Sekretär: Kaspar Kehrli, Gemeindekassier in Innertkirchen; Beisitzer: Andreas Anderegg, Bildhauer bei der Stapfen zu Innertkirchen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1912. 6. Mai. **Käsereigenossenschaft Geuensee Dorf** mit Sitz in Geuensee (S. H. A. B. Nr. 129 vom 4. April 1902, pag. 513, und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 9. März 1909 wurden an Stelle der zurückgetretenen Vorstandsmitglieder Stadelmann und Häfliger folgende Neuwahlen getroffen: Kassier ist Anton Schmidlin, von Schlierbach; Stellvertreter ist Robert Bremgartner, von Ettiswil; beide sind wohnhaft in Geuensee.

6. Mai. **Käserei-Genossenschaft Neuenkirch-Dorf** mit Sitz in Neuenkirch (S. H. A. B. Nr. 309 vom 14. Dezember 1909, pag. 2058, und dortige Verweisung). An der Genossenschaftsversammlung vom 23. Oktober 1911 wurde der Vorstand teilweise erneuert und an Stelle der zurückgetretenen Vorstandsmitglieder Krauer und Anton Muff folgende Neuwahlen getroffen: Präsident ist Jakob Muff; Aktuar ist Friedrich Müller; beide sind von und wohnhaft in Neuenkirch; Kassier bleibt der bisherige Bernhard Stirnimann.

7. Mai. Die Firma **Arnold Studer, Hotel Continental** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 302 vom 8. Dezember 1911, pag. 2029), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

8. Mai. Die Firma **G. Malacrida, The Berlitz-School of Languages** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 80 vom 1. April 1909, pag. 563), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

8. Mai. Inhaber der Firma **Wilfred H. Ingram, The Berlitz-School of Languages** in Luzern ist Wilfred Hatfield Ingram, englischer Staatsangehöriger, in Luzern. Schule für lebende Sprachen. Habsburgerstrasse 3.

Geschäftsbureau. — 9. Mai. Die Firma **V. Krell, Fürsprech**, Geschäftsbureau, in Triengen (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 9), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Die Geschwister Frau Dr. Marie Schütz, geb. Krell, von Entlebuch, Johanna und Hedwig Krell, letztere von und alle wohnhaft in Triengen, haben unter der Firma **V. Krell's Erben** in Triengen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1911 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «V. Krell, Fürsprech» übernommen hat. An Witwe Johanna Krell, geb. Meyer, von und in Triengen, wird Prokura erteilt. Geschäftsbureau.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

1912. 7 mai. Sous la dénomination **Syndicat Caprin de la Broye**, il s'est fondé, à Estavayer-le-Lac, une société coopérative, ayant pour but de favoriser en commun l'élevage rationnel de l'espèce

caprine et de travailler par tous les moyens possibles à l'amélioration et à la transformation des diverses variétés de races indigènes et cela principalement par la sélection ou par l'importation de reproducteurs de race dite chamoisée. Les statuts sont du 26 novembre 1911. La durée de la société est d'au moins cinq ans pour la première période, à partir de là, la durée peut être rendue illimitée par simple décision de l'assemblée générale des sociétaires. Tous les propriétaires de petit bétail, habitant Estavayer-le-Lac et environs, peuvent sur leur demande, être admis comme sociétaires, en adhérant par leur signature aux statuts. On cesse de faire partie de la société: a. Par la sortie volontaire; b. par la faillite; c. par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. La sortie volontaire ne peut avoir lieu que pour la fin d'une année comptable et moyennant un avertissement de trois mois. La caisse est alimentée: 1° Par la finance d'entrée des sociétaires, fixée à trois francs; 2° les cotisations annuelles des sociétaires, fixées chaque année par l'assemblée générale; 3° les subsides éventuels, qui pourraient être accordés au syndicat par les autorités cantonales ou fédérales; 4° les surprimes accordées aux reproducteurs mâles déjà primés individuellement; 5° cas échéant, le montant des primes obtenues. Les engagements de la société vis-à-vis des tiers sont uniquement garantis par les biens du syndicat, les associés étant exonérés de toute responsabilité personnelle. Toutefois, il pourra être dérogé à cette règle par une décision de l'assemblée générale, lorsqu'il s'agira de faire des emprunts pour achat de reproducteurs, location de pâturages, etc. En ce cas, les sociétaires seront solidairement responsables des engagements pris par les représentants du syndicat. Les organes de la société sont: a. L'assemblée générale des sociétaires; b. le comité; c. la commission d'experts. Le président et le secrétaire du comité ont ensemble la signature sociale; ils représentent et engagent la société vis-à-vis des tiers par leur signature collective. Le comité est composé comme suit: Président: Albert Purry, à Estavayer-le-Lac; vice-président: Ferdinand Liardet, à Font; secrétaire-caissier: Pierre Ding, à Estavayer-le-Lac; adjoints: Théophile Helfer et Pierre Andrey, à Estavayer-le-Lac.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Viehhandel. — 1912. 9. Mai. Die Firma **Johannes Schwengeler älter,** Viehhandlung, in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 238 vom 17. Dezember 1891, pag. 964), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Landwirtschaft, etc. — 1912. 8. Mai. Die Firma **Johannes Altherr z. Schlossberg,** Landwirtschaft, Fuhrhalterei und Viehhandel, in Goldach (S. H. A. B. Nr. 295 vom 30. November 1911, pag. 1978), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Installationsgeschäft. — 8. Mai. Die Firma **Otto Graf,** Installationsgeschäft, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1898, pag. 5), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen; ebenso auch die an Wilhelm Naef erteilte Prokura.

Installationsgeschäft. — 8. Mai. Heinrich Kreis, von Zürich, und Robert Preisig, von Herisau, beide in St. Gallen, haben unter der Firma **Kreis & Preisig** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1912 ihren Anfang nahm. Installationsgeschäft. St. Leonhardstrasse Nr. 22.

Fabrikation von Stickereien. — 8. Mai. Philip Voss, Isaac Stern, Emanuel Voss und Moris Voss, alle von und in New-York, haben unter der Firma **Voss & Stern** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 9. April 1912 ihren Anfang nahm. Fabrikation von Stickereien. Bleichestrasse Nr. 11.

Gebrauchs- und Luxusgegenstände. — 10. Mai. Inhaber der Firma **A. Meier-Heller** in St. Gallen ist Arnold Meier-Heller, von Jonen (Aargau), in St. Gallen. Gebrauchs- und Luxusgegenstände. Poststrasse Nr. 18.

Stickferggerei. — 10. Mai. Der Inhaber der Firma **A. Füger** mit bisherigem Domizil in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 193 vom 26. Juli 1910, pag. 1350) hat dasselbe nach Goldach verlegt. Stickferggerei in Hand- und Schiffliwaré.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen

1912. 9. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schweizerische Spielwarenfabrik Hunziker & Plüss** in Rothrist (S. H. A. B. 1912, pag. 275) ist der Kollektivgesellschafter Adolf Hunziker ausgetreten. Der bisherige Teilhaber Paul Plüss verbleibt als Kollektivgesellschafter in der Firma. Als neue Kollektivgesellschafter treten ein: Jakob Fahrni, von Eriz (Kt. Bern), in Rothrist, und Otto Fahrni, von Eriz (Kt. Bern), in Steffisburg. Die Firma lautet nunmehr **Fahrni & Cie.**

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Hôtel-pension. — 1912. 9 maggio. La ditta **M. Attenhofer-Landgraf,** in Lugano, Hôtel-pension Berna e Bella Vista, Hôtel-pension Luzern (F. o. s. di c. del 11 settembre 1905, n° 361, pag. 1442), viene cancellata per fallimento in virtù di decreto 30 aprile/6 maggio 1912.

9 maggio. La società anonima **Fabbrica Svizzera di Carrozze A. Chiattoni & Ci, Società Anonima,** in Lugano (F. o. s. di c. del giorno 4 aprile 1905, n° 142, pag. 565), nell'assemblea generale straordinaria degli azionisti del giorno 19 ottobre 1911, ha modificato il proprio statuto nel senso di portare da 3 a 4 il numero dei membri del consiglio d'amministrazione. La medesima assemblea ha nominato nuovo membro del consiglio d'amministrazione, il avv. Angelo Bertola, in Mendrisio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Lait, beurre, fromages, porcs. — 1912. 9 mai. Le chef de la raison **Henri Baudin,** à Montricher, est Henri, fils de Louis-Rodolphe Baudin, de Mollens, domicilié à Montricher. Lait, beurre, fromages et porcs.

Hôtel, vins, bière, etc. — 9 mai. Le chef de la raison **H. Rochat,** à La Sarraz, est Henri, fils d'Henri Rochat, de l'Abbaye, domicilié à La Sarraz. Exploitation de l'Hôtel de la Gare, vins, liqueurs, bière, tabacs, cigares, etc.

Café-restaurant. — 9 mai. La raison **Victor Crausaz,** à Pampigny (F. o. s. du c. du 3 décembre 1908, page 2059), exploitation du Café du Jura, est radiée ensuite de départ du titulaire.

Bureau de Cully

9 mai. La société coopérative **Laiterie de Chexbres,** à Chexbres (F. o. s. du c. des 27 décembre 1889 et 2 septembre 1909, n° 221, page 1508), a, dans son assemblée générale du 21 janvier 1912, composé son comité de la manière suivante: Président: Vincent Chappuis; secrétaire: Louis Conne; membres: Jules Bidlingmeyer, François Légeret, Alfred Leyvraz, Julien Légerot, François Conne, Louis Feliay, Henri Bovey, John Conne; tous à Chexbres.

Bureau de Lausanne

Gypserie, peinture. — 7 mai. Le chef de la maison **C. Defrancesco,** à Lausanne, est Charles Defrancesco, d'Auglo (Grisons), domicilié à Lausanne. Entreprise de gypserie et peinture. Rue du Pré 25.

Boulangerie, pâtisserie. — 7 mai. La maison **Ernest Ellenberger,** boulangerie-pâtisserie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 juillet 1907), fait inscrire qu'elle a transféré son magasin du n° 41 au n° 2 de la Rue de Martheray.

Produits alimentaires. — 7 mai. Le chef de la maison **M. Meystre fils,** à Lausanne, est Marc Meystre, fils, de Thierrens, domicilié à Lausanne. Produits alimentaires. Rue Enning 3.

Hôtel. — 7 mai. La raison **Fr. Dietrich,** exploitation de l'Hôtel de l'Ecusson Vaudois, à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 janvier 1900), est radiée ensuite de remise de commerce.

Confiserie, pâtisserie. — 7 mai. Le chef de la maison **E. Bovay,** à Lausanne, est Edmond-Louis Bovay, d'Ursins et Chanéaz, domicilié à Lausanne. Confiserie-pâtisserie. Route de la Solitude 11, à l'enseigne «Confiserie-pâtisserie Anglo-Swiss».

Auto-taxis. — 8 mai. Le chef de la maison **M. Mégroz,** à Lausanne, est Marius Mégroz, de Lutry et Epesses, domicilié à Lausanne. Auto-taxis. Bureau: La Syrène, Avenue Recordon. Garage: Chemin de Renens.

Hôtel et café. — 8 mai. La raison **H. Vallotton-Perrottet,** exploitation de l'Hôtel et Café du Raisin, à Lausanne (F. o. s. du c. des 22 décembre 1904 et 28 mai 1907), est radiée ensuite de remise de commerce.

Hôtel, café. — 8 mai. La maison **François Morard,** à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 août 1905), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation du Café-Brasserie de la Riponne, Rue Haldimand 5, et qu'elle exploite actuellement un hôtel et café, Place de la Palud 19, à l'enseigne «Hotel et Café du Raisin».

Ciment et béton armé, etc. — 8 mai. La société en nom collectif de **Vallière et Simon,** exploitation à l'étranger et en Suisse des brevets de Vallière pour construction en ciment armé, représentation pour la Suisse du système Melan pour ponts en béton armé, tous genres de travaux rentrant dans la branche d'ingénieur-civil, à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 mars 1905), fait inscrire que ses bureaux ont été transférés aux Galeries du Commerce.

8 mai. Suivant statuts en date du 4 mai 1912, il a été formé une société anonyme, sous la raison sociale **Société Immobilière de Chissiez-Dessous.** Le siège est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Elle a pour objet l'acquisition d'immeubles au territoire de Lausanne, l'aménagement de ces immeubles, leur location, leur revente et tous actes commerciaux et industriels que comportent ces diverses opérations. Le capital social est de quinze mille francs, divisé en trente actions de cinq cents francs chacune, au porteur, entièrement libérées. Le conseil d'administration est composé de deux membres, lesquels, par leur signature collective, engagent la société vis-à-vis des tiers. Le conseil d'administration est composé de Louis Rabattoni et Jean Dupont, tous deux à Lausanne. Les publications de la société sont faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». Bureau: Etude du notaire Marius Golay, Place Pépinet 2.

Fers, métaux, quincaillerie. — 8 mai. La commanditaire Hewige Francillon, née Engelsmann, s'est retirée de la société en commandite **Francillon et Cie.,** fers, métaux et quincaillerie, à Lausanne (F. o. s. du c. des 7 mars 1904 et 29 octobre 1908); sa commandite de quarante mille francs est éteinte et radiée.

Paule, née Viollier, femme de Georges Francillon, de Lausanne, y domiciliée, est entrée comme commanditaire pour la somme de nonante mille francs dans la société en commandite **Francillon et Cie.,** à Lausanne.

Construction de bâtiments. — 8 mai. La société en nom collectif **Lindenmeyer et Clerici frères,** entreprise générale de construction de bâtiments, à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 août 1908), fait inscrire qu'elle a transféré son bureau à la Rue de Bourg 28.

Boucherie. — 9 mai. La raison **G. Henri Champod,** boucherie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 juin 1891), est radiée ensuite de remise de commerce.

Tabacs, cigares, etc. — 9 mai. Le chef de la maison **E. Fabre,** à Lausanne, est Etienne Fabre, d'Ampus (département du Var, France), domicilié à Lausanne. Tabacs, cigares, articles pour fumeurs, maroquinerie et cartes postales. Rue Pichard 1, à l'enseigne «A l'Orient».

9 mai. Sous la raison sociale **Société Immobilière de l'Ilot de Pépinet,** il a été constitué le 29 avril 1912, par acte reçu Pache, notaire, une société anonyme, dont le siège est à Lausanne, Place St-François 2. Elle a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation, ainsi que la vente d'immeubles sis au territoire de la commune de Lausanne, et elle peut aussi traiter d'autres opérations financières. Sa durée est illimitée. Le capital social est de cinquante mille francs, divisé en cent actions, au porteur, de cinq cents francs chacune. Les publications émanant de la société, ont lieu dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». La société est valablement engagée par la signature de l'administrateur, et, lorsque le conseil sera composé de plusieurs membres, par celle de deux administrateurs collectivement. Henri Borgeaud, gérant, Place St-François 2, à Lausanne, est seul administrateur de la société.

9 mai. **Banque Fédérale (Société anonyme),** ayant son siège à Zurich, avec succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 octobre 1911). Dans leur assemblée générale du 2 mars 1912, les actionnaires ont constaté le versement intégral du capital de fondation par fr. 36,000,000. Celui-ci est divisé en septante-deux mille actions, au porteur, de cinq cents francs chacune.

Cartonnages, etc. — 9 mai. La raison **C. Fleur de Lys,** fabrique de cartonnages et manufacture de fournitures modernes pour bureaux, à Renens (F. o. s. du c. du 27 mai 1911), est radiée ensuite de remise de commerce.

9 mai. Sous la raison sociale **Société Immobilière Messidor A.,** il a été constitué, à Lausanne, le 7 mai 1912, par acte reçu Pache, notaire, une société anonyme, dont le siège est à Lausanne, bâtiment Bolengo, En Couchirard. Elle a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation, ainsi que la vente d'immeubles sur le territoire de la commune de Lausanne. Elle peut aussi traiter d'autres opérations financières. Sa durée est illimitée. Le capital social est de vingt-cinq mille francs, divisé en cinquante actions, au porteur, de cinq cents francs chacune, entièrement libérées. Les publications émanant de la société ont lieu dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». La société est valable-

ment engagée par la signature de l'administrateur, et, lorsque le conseil sera composé de plusieurs membres, par celle de deux administrateurs collectivement. Secondo Bolengo, entrepreneur, En Couchirard, à Lausanne, est seul administrateur de la société.

Bureau de Morges

Boulangerie, épicerie, etc. — 9 mai. La raison **W. Ogay**, boulangerie, épicerie, mercerie, à Lully (F. o. s. du c. du 1er décembre 1891, nº 228, page 924), est radiée ensuite du départ du titulaire.

Exploitations agricoles, etc. — 9 mai. Charles-Henri Rebut, de Lavigny, domicilié à St-Prex, et Henri-Ferdinand Morand, de St-Prex, y domicilié, ont constitué, à St-Prex, sous la raison sociale **Rébut et Morand**, une société en nom collectif, qui a commencé le 1er mai 1912. Exploitations agricoles et commerce de porcs. Bureaux: A St-Prex.

Bureau de Vevey

Laiterie. — 8 mai. La raison **Ami Chevalley**, à Chailly (Le Châtelard), exploitation de la Laiterie Centrale, à Chalily, commune du Châtelard (F. o. s. du o. du 15 juillet 1904, nº 284, page 1133), est radiée ensuite de remise de commerce.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Brigue

Denrées alimentaires, vins, etc. — 1912. 8 mai. De la société en nom collectif **Piatti & Cie**, à Brigue (F. o. s. du c. du 16 novembre 1911, nº 283, page 1904), est sorti l'associé Giovanni Fassina, de Mezzate-Milan. La société «Piatti & Cie» est continuée par les deux autres associés.

Genf — Genève — Ginevra

1912. 8 mai. Sous la raison sociale **Olympic Watch Co S. A.**, avec siège à Genève, il s'est constitué une société anonyme, ayant pour but la fabrication et le commerce de l'horlogerie (mouvements marque «Olympic»), et de toutes les parties qui s'y rattachent. La société est créée pour une durée illimitée. Les statuts portent la date du 20 avril 1912. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 20 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les organes de la société sont: 1º L'assemblée générale des actionnaires; 2º un conseil d'administration, composé de trois membres, dont l'un d'eux a qualité d'administrateur-délégué; 3º un contrôleur. L'administrateur-délégué représente la société vis-à-vis des tiers et sa signature engage valablement la société. L'administrateur-délégué est Charles Widmaier, de Schaffhouse, domicilié à Genève. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Bureaux et fabrique: 4, Rue du Mont Blanc.

8 mai. Par jugements en dates des 22 et 25 avril 1912, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite:

1º La Société **avicole du Domaine des Charmais**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 novembre 1911, page 1850).

2º Appareillage, etc. — La maison **J. Lenz**, appareillage pour eau, gaz et vapeur, ferblanterie, plomberie et zinguerie, à Genève (F. o. s. du c. du 24 mars 1908, page 498).

Ces deux raisons sont en conséquence radiées d'office.

8 mai. La **Société d'exploitation des Argiles et Lignites de Siershahn (Westerwald)**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mai 1911, page 737), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 16 avril 1912, voté sa dissolution et a désigné en qualité de liquidateur, l'unique administrateur Gualthérus-Johannès de Groot (déjà inscrit).

9 mai. Suivant acte en date du 7 mai 1912, signé de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de **Société Immobilière rue des Bosquets, lettre A.**, une société anonyme, ayant pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles et terrains à Genève, ou dans les environs. Son siège est aux Eaux-Vives. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à six mille francs (fr. 6000), divisé en 12 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres, nommés pour trois ans et rééligibles. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou de l'un d'eux spécialement délégué. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Les administrateurs sont: John Gignoux, propriétaire, aux Eaux-Vives, Georges Palli, entrepreneur, à Plainpalais, et George Martinet, régisseur, à Genève. Siège social: 7, Rue du Lac.

9 mai. Suivant acte en date du 7 mai 1912, signé de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de **Société Immobilière rue des Bosquets, lettre B.**, une société anonyme, ayant pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles et terrains à Genève ou dans les environs. Son siège est aux Eaux-Vives. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à six mille francs (fr. 6000), divisé en 12 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres, nommés pour trois ans et rééligibles. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou de l'un d'eux spécialement délégué. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Les administrateurs sont: John Gignoux, propriétaire, aux Eaux-Vives, Georges Palli, entrepreneur, à Plainpalais, et George Martinet, régisseur, à Genève. Siège social: 7, Rue du Lac.

9 mai. Suivant acte en date du 7 mai 1912, signé de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de **Société Immobilière rue Carteret, lettre A.**, une société anonyme, ayant pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles et terrains à Genève ou dans les environs. Son siège est aux Eaux-Vives. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à six mille francs (fr. 6000), divisé en 12 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres, nommés pour trois ans et rééligibles. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou de l'un d'eux spécialement délégué. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Les administrateurs sont: John Gignoux, propriétaire, aux Eaux-Vives, Georges Palli, entrepreneur, à Plainpalais, et George Martinet, régisseur, à Genève. Siège social: 7, Rue du Lac.

9 mai. Suivant acte en date du 7 mai 1912, signé de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de **Société Immobilière rue Carteret, lettre B.**, une société anonyme, ayant pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles et terrains à Genève ou dans les environs. Son siège est aux Eaux-Vives. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à six mille francs (fr. 6000), divisé en 12 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres, nommés pour trois ans et rééligibles. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou de l'un d'eux spécialement délégué. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Les administrateurs sont: John Gignoux, propriétaire, aux Eaux-Vives, Georges Palli, entrepreneur, à Plainpalais, et George Martinet, régisseur, à Genève. Siège social: 7, Rue du Lac.

9 mai. La **Société Immobilière Le Grand Midi**, société anonyme, inscrite à Carouge (F. o. s. du c. du 28 septembre 1911, page 1617), a, dans son assemblée générale du 6 mai 1912, modifié ses statuts en ce sens que le siège social est transféré aux Eaux-Vives, Route de Chêne nº 15. Dans la même assemblée, Edouard Chevallaz, architecte, à Genève, a été nommé administrateur, en remplacement de John Badel, démissionnaire.

Mouvements de montres. — 9 mai. La société en nom collectif **Hoirie C. Husson**, fabrication de monvements de montres, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 16 août 1899, page 1064), est déclarée dissoute à dater du 1er juillet 1911. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1912. 8. Mai. Die Ehegatten **Reinhard Zacher**, Dessinateur in Wil, und **Frieda** geb. **Hoch** haben unterm 21. März 1912 einen Ehevertrag abgeschlossen und als Güterstand Gütertrennung gemäss Art. 241 und ff. Z. G. B. vereinbart. Die Ehefrau ist Inhaberin der Firma «F. Zacher, Dessins», in Wil.

8. Mai. Zwischen den Ehegatten **Leonhard Hohl**, in St. Gallen, und **Susanne** geb. **Birenstihl** besteht seit 2. Mai 1900 (St. Gallisches Amtsblatt 1900, Bd. I, Nr. 18, pag. 413) Gütertrennung (Ausscheidung und Sicherstellung des Frauenvermögens). Die Ehefrau ist Inhaberin der Firma «S. Hohl-Birenstihl» in St. Gallen.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

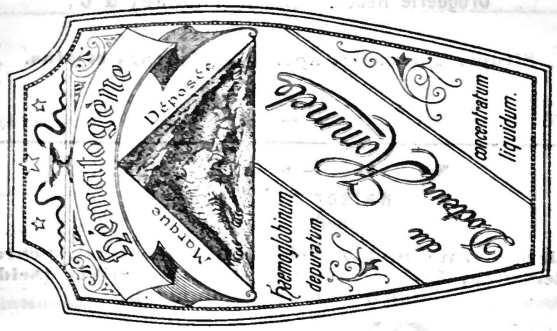
Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 31261. — 8. Mai 1912, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen, Fabrikation und Handel, **Zürich** (Schweiz).

Pharmazeutische und diätetische Präparate und Produkte; Weine, Spirituosen, Gebäck, Schokolade, Kakao, Arzneimittel.



Nr. 31262. — 8. Mai 1912, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen, Fabrikation und Handel, **Zürich** (Schweiz).

Pharmazeutische und diätetische Präparate und Produkte; Weine, Spirituosen, Gebäck, Schokolade Kakao. Arzneimittel.

Nr. 31263. — 8. Mai 1912, 8 Uhr.

Schwelmer Gummiwaren-Industrie Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Schwelm i. W. (Deutschland).

Schuhwaren, Gummiwaren für die Schuhindustrie, nämlich Gummiplatten, Obergummi, Gummiabsätze und Ecken, Gummisohlen, Fersen- und Plattfusseinlagen.

Kardinal

N° 31264. — 8 mai 1912, 5 h.

Mermod Frères S. A., fabrication,
Ste-Croix (Suisse).

Horlogerie et pièces à musique ou leurs parties détachées.

(Transmission du n° 5820 de Mermod frères.)

Nr. 31265. — 9. Mai 1912, 8 Uhr.

Rossi Paolo, Fabrikation und Handel,
Intra (Italien).

Hüte und Kopfbedeckungen aller Art.

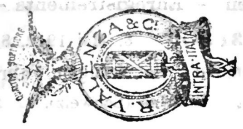
R. Valenza & Ci,
Intra-Italia.

(Uebertragung von Nr. 28330 der Firma R. Valenza e Ci.)

Nr. 31266. — 9. Mai 1912, 8 Uhr.

Rossi Paolo, Fabrikation und Handel,
Intra (Italien).

Hüte und Kopfbedeckungen aller Art.



(Uebertragung von Nr. 28331 der Firma R. Valenza e Ci.)

N° 31267. — 9 mai 1912, 8 h.

Droguerie Neuchâteloise Perrochet & C°,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Sirops, limonades, apéritifs, liqueurs et vins.

SUBITO

Nr. 31268. — 6. Mai 1912, 3 Uhr.

Kaiser & C°, Handel,
Bern (Schweiz).

Rasierapparate und Zubehör, Bureauartikel, Schreibmaterialien, Lederwaren und Fremdenartikel (Seidenstoffwaren ausgenommen).

Liberty

N° 31269. — 8 mai 1912, 4 h.

Société suisse d'horlogerie fabrique de Montilier,
Montilier (Suisse).

Boîtes, cuvettes, mouvements, cadrans et étuis de montres.

(Renouvellement du n° 5823.)

Nr. 31270. — 8. Mai 1912, 8 Uhr.

Walter Fenske, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Alkoholfreie Getränke.

ASTRA-BRAUSE

N° 31271. — 8 mai 1912, 8 h.

Duana H. Nash Inc., fabrication,
Millington (New Yersey, Etats-Unis d'A.).

Herses, rouleaux brise-mottes et régaleurs.

N° 31272. — 9 mai 1912, 8 h.

H. Maumary-Lory, Manufactures Suisses de ressorts moteurs „Nerfos"
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Ressorts de montres.

Menthe

N° 31273. — 9 mai 1912, 8 h.

Théo Trefzer, fabrication et commerce,
Genève-Eaux-Vives (Suisse).

Cafés, thés, épices.

(Transmission du n° 12966 de Hugo Trefzer à Genève.)

N° 31274. — 9 mai 1912, 8 h.

Théo Trefzer, fabrication et commerce,
Genève-Eaux-Vives (Suisse).

Café moulu, malt-surrogat, mélange économique.

(Transmission du n° 12967 de Hugo Trefzer à Genève.)

N° 31275. — 9 mai 1912, 8 h.

Théo Trefzer, fabrication et commerce,
Genève-Eaux-Vives (Suisse).

Acides; alcool de menthe; allumettes; amidons; appareils à lessive; appareils à mesurer le temps; appareils et articles de réclame; appareils et moteurs pour la reproduction, la cuisson, la torréfaction, la mouture, le chauffage, la ventilation, l'éclairage et l'électricité; appareils pour allumage et chauffage; appareils, ustensiles et produits pour la photographie; aromes de tous genres; articles de brosserie; articles de caoutchouc; articles de librairie; articles de pansements; articles de papeteries, de peintures et de bureaux; articles de pâtisseries et de confiseries; articles de réclame; articles de toilette; articles pour allumage et chauffage; articles pour dégraisser; articles pour fumeurs; articles pour les écoles, les sports, les voyages et pour malades; articles pour nettoyage; articles pour polir; automates; avoine et toute préparation d'avoine. Beurre de cacao; bibelots;

bidons; bières; bijouterie; biscuits; bleus pour linge; boissons et liquides alcooliques ou non; boissons non alcooliques de malt et de lait; boîtes en tous genres, en carton et en métal; boîtes et cassettes à gants; bonbons pour desserts; bouchons; bouteilles. Cacao; cacao et chocolat avec et sans addition d'arachides; café de figues; café de glands; café de malt; café économique; café homéopathique; cafés verts et torréfiés, caisses de tous genres; capsules pour bouteilles; carbolineum; carton pour toitures; cartonnages en tous genres; cassettes de tous genres, celluloïd; cendriers; cèpes frais, secs et conservés; champagnes; champignons frais, secs et conservés; channes; chicorée et surrogat de café de n'importe quelle substance; chocolat; cigares; cigarettes; ciment; cirages; cires minérales et végétales et leurs dérivés; cires minérales et végétales en gobelets et en plaques; clarifiants et appareils à nettoyer; colle de poisson; colles diverses; combustibles; comestibles; confiseries; confitures; conserves alimentaires; conservos de viandes, de fruits et de légumes; corps pour incandescence et articles pour éclairage; couleurs végétales; couvertures; crèmes liquides et solides; cruches; cure-dents. Désinfectants pour l'air; drogueries en tous genres. Eau de Cologne; eaux capillaires; eaux dentifrices; eaux de table; eaux gazeuses; eaux minérales naturelles et artificielles; émaux; emballages divers; emplâtres; encaustiques; encre à écrire sur le verre; encres diverses; engrais divers; enveloppes; épices diverses; esprit de vin; essence de café liquide, concentrée, pulvérisée; essences diverses; étain en feuilles; étiquettes; étuis divers; éventails; extraits divers. Factures; farine lactée; farineux en vrac et en paquets; feux d'artifice; fournitures de bureaux; friandises; fruits verts et secs. Gaufres; gaufrettes et autres pâtissories; gélatines; gommes; goudron; gouttes; graines pour semence et pour oiseaux; graisses comestibles, animales et végétales; graisses diverses; gruaux divers en vrac et en paquets. Haricots étuvés; herbages divers; herbages pour potages; huiles à graisser; huiles alimentaires; huiles à parquets. Imprimés de tous genres; jeux divers; joaillerie; julienne; jus de fruits liquide et concentré. Lait condensé; laques; légumineux; lessives diverses; liège et produits du liège; limonades de tous genres; liqueurs; liquides pour souder; liquides ou solides rafraîchissants ou désaltérants; lotions diverses; lubréfiants. Machines à écrire; margarine; marmelades; mastics; maté; matériel de bureaux; matériel et matières pour la fabrication d'eaux minérales et d'eaux de table, ainsi que les appareils nécessaires; matières colorantes pour tous usages; médicaments de toutes espèces; mercerie; meubles; miels; mielline; mirtilles sèches; morilles fraîches et sèches; moutardes; nattes. Onguents; orges; ouvre-boîtes et tenailles de tous genres. Pain; pains d'épices; paniers en tous genres; papiers à lettres; paquetages de tous genres; parapluies; parfumeries; pastilles; pâtes dentifrices; pâte pour hectographe; pilules; plateaux en bois, en laque et en métal; plumes à réservoir; poix; politures de tous genres; pommades pour chaussures; poudres; poudres effervescentes; poudres insecticides; poudre-levain; poudre pour pouding; poupées; préparations diététiques et pharmaceutiques; préparations pour la peau, cosmétique; produits diététiques, hygiéniques et pharmaceutiques; appareils et ustensiles; produits alimentaires; produits chimiques et techniques; produits de fabriques de couleurs; produits dérivés de la poix, du goudron, de la résine, de la terre glaise et du ciment; produits du sol; produits pour la désinfection; produits tirés du lait; produits tirés du tabac. Récipients divers; résines, riz. Sacs de tous genres; savons de toutes espèces et de toutes formes; savon minéral; sels; sirops de tous genres; substances destinées à la conservation des cuirs; substances destinées à la destruction des insectes, parasites, vermine et autres; substances destinées à nettoyer; sucres; sucreries; sucre vanillé; sucre vanilline. Tabacs à priser, à fumer, à chiquer; tables de jeux; tablettes; tamis et appareils à trier; tapis; tapis brodés; tasses; terre glaise; thés et tisanes médicamenteux ou non; tisanes; tissus et matériel d'emballage; tous les articles se vendant dans les confiseries, épiceries, denrées coloniales et drogueries; truffes fraîches et sèches; tubes. Ustensiles divers; ustensiles en grès; ustensiles en tous genres pour nettoyage; ustensiles en tous genres pour préparer le café et le thé. Vaisselle et articles de ménage de toute nature; vanilles; vanille en poudre; vanille en poudre sucrée; vanilline; vannerie; vases de toutes espèces, formes et genres; vernis; verrerie; vins.

MARQUE DÉPOSÉE

(Transmission du n° 22677 de Hugo Trefzer à Genève.)

N° 31276. — 9 mai 1912, 8 h.

Théo Trefzer, fabrication et commerce,

Genève-Eaux-Vives (Suisse).

Alcool de menthe.

(Transmission du n° 23824 de Hugo Trefzer à Genève.)

Nr. 31277. — 9. Mai 1912, 8 Uhr.

R. N. O. Limited, Fabrikation und Handel,

Bradford (Grossbritannien).

Wasserundurchlässige Mischungen und Präparate.

N° 31278. — 7 mai 1912, midi.

A. Cochand-Bingguely, fabrication,

Genève (Suisse).

Pointes et burins lithographiques.

Nr. 31279. — 7. Mai 1912, 8 Uhr.

Protector Trocken-Feuerlöscher G. m. b. H. Fabrikation und Handel,

Berlin (Deutschland).

Feuerlöschapparate.

Nr. 31280. — 9. Mai 1912, 6 Uhr.

Walter Mosimann, Apotheker, vorm. G. H. Tanner,

Bern.

Pharmazeutische Spezialitäten.

(Uebertragung und Gebrauchsausdehnung von Nr. 5822 der Firma G. H. Tanner.)

Nr. 31281. — 2. Mai 1912, 8 Uhr.

Continentale Isola Werke A. G.,

Glarus (Schweiz).

Isolationsmaterialien und daraus gefertigte Gegenstände.

Luxit

Nr. 31282. — 2. Mai 1912, 8 Uhr.

Continentale Isola Werke A. G.,

Glarus (Schweiz).

Isolationsmaterialien und daraus gefertigte Gegenstände.

Fermit

Nr. 31283. — 2. Mai 1912, 8 Uhr.

Continentale Isola Werke A. G.,

Glarus (Schweiz).

Isolationsmaterialien und daraus gefertigte Gegenstände.

Asolit

N° 31284. — 10 mai 1912, 8 h.

Compagnie Nomis S. A., commerce,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

CHRONOMETRE NOMIS

(Transmission du n° 22640 de Simon Grumbach.)

N° 31285. — 10 mai 1912, 8 h.
Compagnie Nomis S. A., commerce,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

NOMIS

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Ungarn

(Handelsbericbt des schweizerischen Konsuls in Budapest, Hrn. H. Haggenmacher, für das Jahr 1911)

I.

Allgemeines. Das Wirtschaftsjahr 1911 kann im grossen und ganzen als ein günstiges bezeichnet werden, denn, obschon die allgemeine Teuerung, von der namentlich die Fixbesoldeten hart betroffen werden, noch immer nicht nachgelassen hat und vorläufig auch keine Aussicht auf Besserung vorhanden ist, so übte doch die namentlich in Weizen quantitativ gute, qualitativ vorzügliche Ernte des Berichtsjahres eine günstige Wirkung auf die Kaufkraft und Aufnahmefähigkeit der Bevölkerung aus, so dass die ungarische Industrie in den meisten Branchen mit befriedigendem Erfolg gearbeitet hat.

Zur Linderung der nicht nur in der Hauptstadt, sondern auch in den Provinzstädten herrschenden Wohnungsnot, hat das Eingreifen des Staates und der Städteverwaltungen wohl eine ungewöhnliche Bautätigkeit zur Entfaltung gebracht; diese hat aber dem Mangel noch nirgends abgeholfen, dagegen eine Grundspekulation angefacht, die überall die Preise der Baustellen enorm in die Höhe trieb. In Budapest haben sich die Grundpreise im Intravillan verdreifacht und vervierfacht, im Extravillan sogar verzehnfacht. Auch in der Provinz haben horrende Erhöhungen platzgegriffen, die zwar das Vermögen der Besitzer enorm vergrössern, das Bestreben der Regierung und der Städteverwaltungen zur Herstellung wohlfeiler Wohnungen aber vereiteln. Im Laufe des Berichtsjahres wurden in Budapest 600 Häuser fertiggestellt, darunter über 200 teils drei-, vier- und fünfstöckige Häuser; im Jahre 1910 wurden 686, im Jahre 1909 473 Häuser erbaut, und trotzdem sind die Wohnungen nicht billiger geworden, was durch den Aufschlag aller Mietpreise bewiesen wird.

Die ökonomische Gesetzgebung ist steril geblieben und die ungarische Gesetzessammlung ist nicht mit Verfügungen bereichert worden, durch die der Volkswirtschaft ein Ruck nach vorwärts gegeben worden wäre. Die Fragen des Verkehrs, des Handels, der Gewerbe und des Kreditwesens sind ungelöst geblieben und nur die Vorbereitungen für die Lösung um einige Schritte weiter gediehen.

Mit Genugtuung kann konstatiert werden, dass die Auswanderung in Ungarn an Umfang nachgelassen hat. Sowohl die Verhältnisse jenseits des Ozeans als auch die vermehrte Arbeitsgelegenheit im Lande und dazu die Erhöhung der Arbeitslöhne sind die Regulatoren dieser Bewegung, die in den vergangenen Jahren dem Lande den Verlust des kostbaren Menschenmaterials zugefügt hat.

Geldmarkt. In den ersten zwei Dritteln des Berichtsjahres waren die Geldverhältnisse durchwegs günstig. Es gab immer viel und billiges Geld und die Notenbanken hatten längere Zeit hindurch keinen Anlass, den Zinsfuss zu erhöhen. Da kamen plötzlich die kriegerischen Verstimmungen, der Ausbruch des italienisch-türkischen Krieges und die Entdeckung, dass England gegen Deutschland zum Kriege gerüstet stand. Die erste Folge dieser Nachrichten war, dass durch die Panik sich die Geldverhältnisse an allen Plätzen versteift hatten und dass Frankreich alles Geld aus dem Markte zog. Die Notenbanken waren genötigt, um ihren Goldschatz zu bewahren, den Diskontosatz auf einmal sogar um ein volles Prozent zu erhöhen. Die alljährlich im Herbst eintretende Verteuerung des Geldes verfehlte ebenfalls nicht ihre Wirkung, so dass das Geld äusserst knapp und teuer wurde. Nur in den letzten Tagen des Jahres zeigte sich eine kleine Besserung, die hoffen liess, dass sich die Geldverhältnisse im nächsten Jahre nicht nur vorübergehend günstiger gestalten würden.

Börse. Die Budapester Börse hat sich im Laufe der letzten Jahre von dem Einflusse der ausländischen, speziell der Wiener Börse, emanzipiert und vielfach eine wenn auch nicht führende, so doch massgebende Rolle gespielt. Dies war dem regeren, ja oft stürmischen Verkehr und dem Umstande zu verdanken, dass in Ungarn in der allerletzten Zeit das grosse Publikum sein Interesse der Börse zuzuwenden anfing. Im ganzen Jahr war der Verkehr an der Börse sehr lebhaft und bei vielen Werten war eine steigende Tendenz zu beobachten. Als dann im Herbst die zwar bereits überwundene Gefahr eines Weltkrieges bekannt wurde, übte der Schrecken seine Rückwirkung aus. Die Börse war Wochen hindurch — nachdem alle Kurse einen rapiden Rückgang erfahren hatten — flau und geschäftslos, dann kam noch der tripolitanische Krieg dazu, so dass sich die Börse erst in den letzten Tagen des Jahres zu erholen anfing. Die Kurse einiger Lokalwerte haben natürlich vom allgemeinen Rückgang nichts verspürt. Ausser einer grösseren Insolvenz im Verlaufe des Sommers, die weite Kreise gezogen hatte, hat sich an der Börse nichts Ausserordentliches ereignet.

Landwirtschaft. Das beste Zeugnis für die erfreuliche Erstarkung der Landwirtschaft gewährt die ununterbrochen anhaltende Höherbewertung des Grundbesitzes sowie die Steigerung der Pachtzinse, die sich doch nur auf der Grundlage der tatsächlichen Erträge vollziehen kann.

Die Ernteresultate haben im Berichtsjahre nur in bezug auf die Brotfrüchte befriedigt, sind dagegen infolge der anhaltenden Trockenheit während der Sommermonate für Mais, Kartoffeln und die Futter- sowie Hackfrüchte weit schlechter als im vergangenen Jahre. Auch die Obsternte ist schwach mittel geblieben und die Bienenzucht hat ein sehr schlechtes Ergebnis zu verzeichnen.

Der Ertrag der Ernte stellte sich wie folgt:

	1911	1910	1909	1908	1907
	Tausend Meterzentner				
Weizen	47,64	50,29	30,84	42,80	32,20
Roggen	12,80	14,53	11,95	10,50	14,25
Gerste	15,89	13,84	15,64	12,70	13,50
Hafer	13,09	11,51	13,39	10,80	12,00
Mais	34,82	49,27	41,11	39,60	44,30
Kartoffeln . . .	43,98	46,26	49,94	36,40	45,00

Es ergibt sich sonach für die Getreidesorten ein über dem Durchschnitt der verflossenen fünf Jahre stehendes Resultat, dagegen ist der Ausfall in Mais sehr stark, in Kartoffeln recht erheblich. Gut war die Rübenernte und gereicht dem Landwirte umsomehr zum Vorteil, als sehr hohe Preise erzielt wurden. Das mit Wein bebaute Gebiet hat um 9553 Hektaren zugenommen, die Weinernte wird auf 4 Millionen, gegen 2,9 Millionen Hektoliter im Vorjahre, geschätzt. Die Tätigkeit zur Verbesserung der Lage der landwirtschaftlichen Arbeiter wird eifrig fortgesetzt. Mit staatlicher Unterstützung wurden in fünfzehn Komitaten 3600 Arbeiterhäuser erbaut.

Handel. Im ungarischen Warenhandel hat sich im allgemeinen ein Aufschwung gezeigt, herbeigeführt durch die fortwährende Konsolidierung der Verhältnisse und durch die Wirkung der für die Landwirtschaft immerhin befriedigenden Getreideernte. Von staatlichen Massregeln zugunsten des Handels ist nichts von Bedeutung zu verzeichnen. Die Regierung hat sich auf dem Gebiete der Handelsgesetzgebung ausschliesslich auf Vorbereitungsarbeiten beschränkt. Von den verschiedenen Gesetzentwürfen ist derjenige betreffend den Schutz gegen unlauteren Wettbewerb zu erwähnen, der mit Berücksichtigung der von den Interessenten geäusserten Wünsche in zweiter Fassung vorliegt. Die Vorlage kann aber erst nach Konstatierung der Uebereinstimmung mit Oesterreich erfolgen. Die Verhandlung betreffend den Gesetzesentwurf über Fälschung von Agrarprodukten und Genussartikeln ist beendet worden.

Das Handelsministerium hat in Erkenntnis der Bedeutung der Verbreitung von ungarischen konkurrenzfähigen Produkten im Auslande die Etablierung routinierter ungarischer Kaufleute auf den für den ungarischen Export in erster Reihe in Frage kommenden Handelsplätzen des Auslandes zu unterstützen gesucht. Zu diesem Zwecke wurden in Sophia, Philippopel, Saloniki ungarische Firmen etabliert und auch an anderen wichtigen Plätzen bereits ansässige Kaufleute damit betraut, die ungarischen Interessenten mit den nötigen Informationen zu versehen. Die Preisbewegung war im allgemeinen eine günstige und es hat sich auf der ganzen Linie eine Steigerung vollzogen, die am krassesten auf dem Gebiet der Lebensmittel hervorgetreten ist.

Laut den vom zentralstatistischen Amt veröffentlichten vorläufigen Daten hat sich der **Aussenhandel** Ungarns in den Monaten Januar-Dezember 1911 wie folgt gestaltet:

Der Wert des ungarischen Importes betrug 2006,54 Millionen Kronen, wovon aus Oesterreich 1475,18 Millionen Kronen herrührten. In der gleichen Periode des Jahres 1910 betrug der Wert der ungarischen Einfuhr 1776,33 Millionen Kronen. Die Einfuhr hat daher im Vergleich zum Jahre 1910 um zirka 230,21 Millionen Kronen zugenommen. Der Export belief sich in den Monaten Januar-Dezember 1911 auf zirka 1746,46 Millionen Kronen (gegen 1654,51 Millionen Kronen im Vorjahre), wovon 1332,97 Millionen Kronen nach Oesterreich gingen. Die Warenbilanz Ungarns schliesst demnach in den Monaten Januar-Dezember 1911 gegenüber dem ganzen Ausland mit einem Importplus von zirka 260,08 Millionen Kronen und Oesterreich gegenüber mit einem Importplus von zirka 142,21.

Die grösste Importsumme weisen auf: Baumwolle und Baumwollwaren 304,5 Millionen Kronen, Wolle und Wollwaren 173,5 Millionen Kronen, Konfektionswaren 116,08 Millionen Kronen, Leder und Lederwaren 120,65 Millionen Kronen, Eisen und Eisenwaren 116,58 Millionen Kronen, Maschinen und Apparate 91,79 Millionen Kronen, Holz, Kohlen und Torf 102,88 Millionen Kronen. Bei dem Export erhielt Ungarn für Zucker 56,05 Millionen Kronen, für Getreide, Hülsenfrüchte und Mehl 635,75 Millionen Kronen, für Schlacht- und Zugvieh 221,36 Millionen Kronen, für tierische Produkte 81,68 Millionen Kronen, für Getränke 72,53 Millionen Kronen, für Holz, Kohlen und Torf 75,38 Millionen Kronen, für Baumwolle und Baumwollwaren 43,71 Millionen Kronen, für Leder und Lederwaren 35,25 Millionen Kronen, für Eisen und Eisenwaren 31,76 Millionen Kronen, für Wolle und Wollwaren 37,98 Millionen Kronen.

Konsulate. Der Bundesrat hat am 8. Mai Herrn Konsul Hermann Koller bis auf weiteres als Verweser des österreichisch-ungarischen Honorarkonsulates in Genf anerkannt.

* * *

Consulats. Le conseil fédéral a reconnu en date du 8 mai M. le consul Hermann Koller, jusqu'à nouvel ordre, en qualité de gérant du consulat d'Autriche-Hongrie, à Genève.

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

N° 19. Neue Beitritte. — 11. V. 1912. — Nouvelles adhésions.

Altikon:	VIII b.	269	Spar- & Leihkasse Altikon.
Arbon:	VIII c.	266	Steuerkassieramt.
Arense:	IV.	241	Hess, Paul, menuisier, à Grandchamp.
Basel:	V.	1153	Gerster, Emil, Werkstätte für Glasmalerei und Kunstverglasung.
"	V.	1444	Kantonale Handels-Schule, Lehrmittel-Depot.
"	V.	1449	Krankenkasse für die Arbeiter der öffentlichen Verwaltungen.
"	V.	396	Refardt-Sarasin, Arnold, Rieben.
"	V.	1454	Schweizerischer Acetylen-Verein.
"	V.	1451	Société Suisse de l'Acétylène.
"	V.	1442	Thommen, K., Versicherungs-Agentur.
Bellevue:	I.	398	Knecht frères, fabrique de Poterie, Colovrex.
Bellinzona:	XI.	282	Vantussi, E., Farmacia Internazionale.
Biel:	IV a.	365	Stegmeier, W., Rahmen- & Passepartoutfabrik.
Bramois:	II.	65	Brasserie de Bramois, Fertig frères.
Caronge (Genève):	I.	388	d'Arexy, R., Vve, vins et spiritueux en gros.
Cavigliano:	XI.	285	Gaigiani, Enrico & Co.
Chaux-de-Fonds:	IV b.	301	Reymond, Marc, pétroles.
"	IV b.	50	Société des épiciers, section d'achats.
Chur: "	X.	364	Weber, J. & Cie., Molkerei.
Davos-Platz:	X.	318	Protestantische Kirchgemeinde.
Delémont:	IV a.	199	Banque populaire suisse, comptoir de Delémont.
Fischenthal:	VIII b.	28	Thalmann, Jean, Verlag der „Weltpost" (Monda Posto).
Genève:	I.	505	Gross, C. et Cie.
"	I.	398	Knecht, frères, fabrique de poterie, Colovrex.
"	I.	601	Kresteff-B., S., Dr.
"	I.	602	Ocb frères.
"	I.	596	Weber, Eugène, An Molard.
Herrliberg:	VIII.	2852	Fierz, Henri, z. Seehof.
Kreuzlingen:	VIII.	2856	Eratb, Carl.
"	VIII.	2880	Rosenfeld, Jakob.
Lausanne:	II.	693	Turnvanni, Jean, vitrier miroitier.
Liestal:	V.	1445	Freisinnige Volkspartei Baselland.
Locarno:	XI.	284	Rezzonico, Antonio, commissioni e rappresentanze.
Le Locle:	IV b.	302	Christ, J.-P., droguerie „à l'Aigle".
Lohn (Schaffhausen):	VIIIa.	311	Ehrat & Brüblmann, Ziegelei.
Luzern:	VII.	599	Rüttimann, Nikl., Vertreter der Allgemeinen Unfall- & Haftpflichtversicherungsgesellschaft Frankfurt.
Mönchaltorf:	VIII.	2858	Weber, E., Litzenfabrik.
Neuchâtel:	IV.	351	Fabrique suisse de verres de montres.
"	IV.	352	Philippin, G. & Cie
Olten:	V b.	75	Müller, E.
"	V b.	24	Neue Freie Zeitung.
Orbe:	II.	659	Boursier communal.
Prilly:	II.	767	Jacot-Guilliarmod, J., Dr.
Riehen:	V.	396	Refardt-Sarasin, Arnold.
St. Gallen:	IX.	988	Rist, Hans, zum Marmorhaus.
"	IX.	443	Wiegel, G. Fr.
"	IX.	999	Zünd-Bischof, A., Kunst- & Buchhandlung.

Sarnen:	VII.	36	Persion Vonderflüh.
Schaffhausen:	VIIIa.	318	Bächtold Büchi, G., Versicherungen, Inkasso.
„	VIIIa.	317	Schindler-Brütsch, J.
Solothurn:	Va.	166	Kaufmann, Jos., Kolonialwarenhandlung.
„	Va	212	Meyer, Th., Fürsprech.
„	Va.	211	Ziegler & Herzog, Zahnärzte.
Soyhières:	V.	1443	Stebler, G.
Sursee:	VII.	207	Lipp, Josef, Kaffeegeschäft.
„	VII.	605	Warenhaus Monopol.
Uster:	VIII.	2875	Weber, Jules, Giesserei.
Versoix:	I.	600	Confiserie de Versoix (Nouvelle Confiserie) S. A.
Vevey:	II b.	119	Société des épiciers de Vevey et environs.
Weinfelden:	VIII c.	129	Administration des „Thurgauer Tagblatt" A.-G., Neuenschwandersche Buchdruckerei.
Winterthur:	VIII h.	188	Bötschi, A., Bahnstr. 21.
Zürich:	VIII.	2752	Baugesellschaft „Dahelm".
„	VIII.	2779	Bors, Emil, Importhaus.
„	VIII.	1637	Grzenkowski, H., Versicherungsbureau.
Zürich:	VIII.	2855	Hauffe-Rutz, K., Confiseriefabrik.
„	VIII.	2836	Heidelberger Federhalter-Fabrik, Koch, Weber & Co., Heidelberg und Zürich.
„	VIII.	2883	Israelitische Cultusgemeinde „Marokkospende".
„	VIII.	1567	Kofmehl-Steiger, E., Bijouterie.
„	VIII.	2787	Sihlthalbahn, Direktion.
„	VIII.	2865	Weber, J., Boucherie & Charcuterie.
Zug:	VII.	607	Schwerzmann, A., Postplatz.
Augsburg:	VIII.	2882	Heymann, Gebrüder.
Beckum (Westfalen):	VIII.	2869	Vedder & Schomacker.
Durlach (Baden):	VIII.	2871	Süddeutsche Margarine-Werke, Fritz Schmidt & Co.
Karlsruhe (Baden):	V.	1456	Menzer, F., Chemische Fabrik.
Lahr (Baden):	V.	1448	Baum & Müller.
Mülheim a./Rhein:	V.	1453	Farbwerke Franz Rasquin A.-G.
Renchen (Baden):	V.	1441	Keller, Johann.
Schmalkalden (Thüringen):	V.	1446	Heller, Gebrüder.
Todtnau (Baden):	V.	1452	Ziegler-Thoma, J.
Wien:	VIII.	2842	Steinbach, Paul G., Wien XIII.

Annoncen-Regie HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Jahr- und Viehmarkt

pro September 1912 in Biel

Derselbe wird anstatt am 12. am 5. September 1912 abgehalten.

(879 U) 1408 **Der Gemeinderat.**

„Schweiz"

Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft

Zürich

Wir bringen hiemit zur Kenntnis, dass als Ersatz für den demissionierenden Herrn Abegg-Arter in Zürich, in der General-Versammlung vom 3. Mai 1912

Herr W. C. Escher

Direktor der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich

als neues **Mitglied unseres Verwaltungsrates** gewählt wurde.

In der anschliessenden Sitzung des Verwaltungsrates wurde

Herr W. H. Diethelm

als **Präsident** bestätigt, und

Herr H. Müller

als **Vice-Präsident** gewählt.

Zürich, den 10. Mai 1912. (Za 11999) 1435

„Schweiz"
Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft

Der Präsident: **W. H. Diethelm.** Der Director: **Briner.**

Aargauische Creditanstalt

in Aarau

Filialen in Laufenburg und Wohlen

Aktienkapital und Reserven Fr. 8,200,000

Wir nehmen bis auf weiteres Gelder an gegen Ausgabe von 943

4½ % Obligationen

auf 3—5 Jahre fest, auf den Namen oder Inhaber lautend. Die Inhaber-Titel werden in Stücken von Fr. 500, Fr. 1000 und Fr. 5000 begeben und sind mit Semester-Coupons versehen.

Vom **1. Juni 1912** hinweg verzinsen wir die Guthaben auf unsern

Einlageheften zu 4¼ %

bis auf weiteres und empfehlen uns für die Entgegennahme solcher Gelder bestens.

Reglemente stellen wir franko zu.

Unser Institut ist zur Entgegennahme von Mündelgeldern staatlich anerkannt.

Die Direktion.

Kapital gesucht

Zur Ausbeutung eines patentierten, lukrativen Massenartikels werden

Fr. 10,000 gesucht

Durchaus sichere Anlage.

CAPITAL

Pour l'exploitation d'un article breveté, de grandes séries et de très bon rapport

on cherche fr. 10,000

Offres sous chiffres N 1388 H B à **Haasenstein & Vogler, La Chaux-de-Fonds.**

Ziegeleien Albishof-Heurieth, Zürich

Die Aktionäre werden zu einer (2411 Z) (1434.)

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf **Samstag, den 1. Juni 1912,** nachmittags 2 Uhr, ins **Zunfthaus zur „Zimmerleuten"**, II. Stock (kleiner Saal).

Traktandum:

Fusionsvertrag mit der Mech. Backsteinfabrik, Zürich, eventuell im Anschluss daran:

Generalversammlung der fusionierten Gesellschaften

Traktanden:

1. Beratung der Statuten.
2. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
3. Erteilung von Vollmachten.

Die Stimmkarten und die Entwürfe des Fusionsvertrages und der Statuten können von den Aktionären auf den **Bureaux der Gesellschaft** im **Giesshübel** und **Heurieth** gegen Ausweis über den Aktienbesitz und unter Angabe der Nummern bezogen werden.

Da zur Beschlussfassung drei Fünftel aller Aktien vertreten sein müssen, werden die Aktionäre gebeten, an der Versammlung teilzunehmen oder dem Verwaltungsrate Vollmacht zur Vertretung ihrer Aktienstimmen zuzustellen.

Zürich, 11. Mai 1912.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Ernst Schmidheiny.

Société des Forces Motrices de l'Avançon - Bex

Chemin de fer électrique Bex-Gryon-Villars-Chesières

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire,** pour **jeudi, 23 mai 1912,** à 3 heures de l'après-midi, à l'Hôtel-de-Ville, à **Bex,** avec l'ordre du jour suivant:

1° Approbation des comptes et de la gestion an 31 décembre 1911.
2° Répartition du bénéfice de l'exercice de 1911.
3° Consolidation de la dette flottante. (23565 L) (1421.)
4° Autorisation au conseil d'administration pour la souscription à 150 actions de la Compagnie du chemin de fer de Villars-Bretaye en formation.
5° Nomination de 3 contrôleurs.
6° Autres opérations statutaires.

Les comptes et le bilan de 1911, ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs sont à la disposition des actionnaires, au **siège de la société,** à **Bex,** où les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées contre présentation des actions, jusqu'au **mercredi, 22 mai.** Il ne sera pas délivré de carte le jour de l'assemblée.

Bex, le 9 mai 1912.

Le conseil d'administration.

Compagnie du Chemin de fer

LAUSANNE-ECHALLENS

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour **samedi, 1er juin 1912,** à 10 h. ½ du matin, **à la gare de Chauderon,** à **Lausanne.**

ORDRE DU JOUR:

1° Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs. (12206 L) 1431
2° Répartition du solde actif du compte de profits et pertes.
3° Renouvellement de deux administrateurs.
4° Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice de 1912.

Les cartes de présence donnant droit à la circulation gratuite sur la ligne, le jour de l'assemblée, sont délivrées au **siège de la compagnie,** gare de Chauderon, sur présentation des titres.

Les comptes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, au **bureau de la compagnie.**

Lausanne, le 11 mai 1912.

Le conseil d'administration.

FUNICULAIRE NEUVEVILLE-St-PIERRE

Messieurs les actionnaires sont avisés que le **coupon n° 7** est payable dès ce jour **par fr. 6** dans toutes les succursales de **la Banque Populaire suisse: Fribourg, Berne, Bâle, Zurich, etc.** (2507 F) 1432

Fribourg, le 10 mai 1912.

Le conseil d'administration.

Affolter, Christen & Co.
BASEL
Lohnverzinkung
(355)

Voyageur

pourrait entrer de suite dans maison s'occupant de la **vente d'explosifs** et **outillage** pour entrepreneurs. (1429 l)

Adresser offres et références sous **D 23582 L,** à **Haasenstein & Vogler, Lausanne.**

Vermittl. nur reellst. Ass., Kommand.. Rat in Finanz.- u. allg. Geschäftssach.. Statuten, Verträge. Einricht. bis grösster prakt. Buchh.. Bücherexpert. Langj. Erfahr. u. Rout.. A 1 Bankref.. Th. Russenberger, a. Bankdir., St. Gallen. T. 2322.

Eine wirkliche Erleichterung bringt die neue Etiquetten-Schreibmaschine, welche

innert 6 Minuten

1000 Etiquetten beschreibt, garantiert sauber u. fehlerfrei.
van Westerborg & Cie., Sternengasse 17, **Basel**
(3614 Q) 1427,

Bern-Worb-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 30. Mai 1912, nachmittags 2 1/2 Uhr
im Gasthof zum Löwen in Worb

Traktanden:

1. Geschäftsbericht.
2. Vorlage der Jahresrechnung pro 1911.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern.
7. Genehmigung des Verwaltungs-Reglements.

Die Zutrittskarten, welche zur einmaligen freien Fahrt nach Worb und zurück an diesem Tage berechtigen, können gegen Vorweis der Aktientitel vom **21. Mai 1912** an erhoben werden: (3888 Y) (1348 !)

in **Bern:** bei Herren Grenus & Cie.,
in **Muri:** auf der Gemeindeschreiberei,
in **Worb:** bei der Betriebsleitung,

an welchen Stellen vom genannten Zeitpunkte an der Geschäftsbericht aufliegt und bezogen werden kann.

Worb, den 11. Mai 1912.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Hans Feller.

Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden

Filialen in
Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld, Kreuzlingen, Romanshorn und Sirnach

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4 1/4 % Namen- oder Inhaber-Obligationen unserer Anstalt

gegenseitig 2 oder 3 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung. (F 3013 Z) (1806 !)

Einzahlungen nehmen ausser unseren Bankbureaux entgegen:

in **Basel:** HH. Ehinger & Cie.,
Glarus: Glarner Kantonalbank,
St. Gallen: HH. Wegelin & Cie.,
in **Bern:** HH. von Ernst & Cie.,
Neuenburg: HH. Pury & Cie.,
Zürich: HH. Schläpfer, Blankart & Cie.

Den Besitzern von kündbaren Obligationen unserer Anstalt anerbieten wir bis auf weiteres die Aufstempelung auf 4 1/4 % und Verlängerung der Vertragsdauer auf weitere 2 oder 3 Jahre gegenseitig fest mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

L'Azote

Société Anonyme

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 30 mai ct., à 2½ h. de l'après-midi, dans les bureaux de la Compagnie générale d'Electrochimie de Bozel, 18, rue de la Pépinière, Paris, avec l'ordre du jour suivant:

1° Rapport du conseil d'administration.
2° Rapport des commissaires-vérificateurs des comptes.
3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
4° Nomination d'administrateur; quitus à un administrateur démissionnaire.
5° Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1912.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs des comptes seront à la disposition de MM. les actionnaires à partir du **21 mai ct.** au siège social. (2641 X) (1351 !)

Genève, le 4 mai 1912.

Le conseil d'administration.

Kontinentale Bergwerks-Aktiengesellschaft in Glarus

Die Herren Aktionäre der Gesellschaft werden zu der am

Freitag, den 31. Mai 1912, vormittage 10 Uhr
im Hotel Glarnerhof, Glarus
stattfindenden (730 Gl) (1422.)

ordentlichen Generalversammlung

ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1911, Vorlage der Jahresrechnungen und der Bilanz.
2. Bericht und Antrag der Revisoren, Entlastung der Verwaltung.
3. Erhöhung der Mitgliederzahl des Verwaltungsrates.
4. Wahlen zum Verwaltungsrat.
5. Wahl der Revisoren. Festsetzung der Entschädigung der Revisoren.

Der Geschäftsbericht, sowie die Jahresrechnungen und die Bilanz für 1911 liegen zusammen mit dem Originalbericht der Revisoren an dem **Domizil unserer Gesellschaft** bei Herrn Dr. **Fritz Schindler** in **Glarus** zur Einsicht der Aktionäre auf.

Glarus, den 8. Mai 1912.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. List.

Mech. Backsteinfabrik, Zürich

Die Aktionäre werden zu einer (2408 Z) (1433.)

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf **Samstag, den 1. Juni 1912,** nachmittags 2 Uhr, ins **Zunfthaus zur „Zimmerleuten",** II. Stock (grosser Saal).

Traktandum:

Fusionsvertrag mit den Ziegeleien Albishof-Heurieth, Zürich, eventuell im Anschluss daran:

Generalversammlung der fusionierten Gesellschaften

Traktanden:

1. Beratung der Statuten.
2. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
3. Erteilung von Vollmachten.

Die Stimmkarten und die Entwürfe des Fusionsvertrages und der Statuten können von den Aktionären auf dem **Bureau der Gesellschaft,** Schweizergasse Nr. 6, in **Zürich I,** gegen Ausweis über den Aktienbesitz und unter Angabe der Nummern bezogen werden.

Da zur Beschlussfassung zwei Drittel aller Aktien vertreten sein müssen, werden die Aktionäre gebeten, an der Versammlung teilzunehmen oder dem Verwaltungsrate Vollmacht zur Vertretung ihrer Aktienstimmen zuzustellen.

Zürich, den 10. Mai 1912.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Prof. Rudolf Escher.

Eine grössere deutsche **Pittingsfabrik sucht** einen mit Branche und Kundschaft vertrauten

Vertreter

für die Schweiz und Elsass-Lothringen. Ein grösseres Kommissionslager kann event. zur Verfügung gestellt werden. Nur kapitalkräftige Bewerber wollen sich melden unter Chiffre **O 1425 H B** an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

Aktiengesellschaft vorm. Gebrüder Weilenmann Teigwarenfabriken Veltheim (Zürich)

Die Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 8. Juni 1912, nachmittags 4 Uhr
in das Bureau der Gesellschaft in Veltheim
eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Abnahme von Bericht und Rechnung pro 1911/1912 und Décharge-Erteilung an Direktion und Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
4. Verschiedenes. (2414 Z) (1436 !)

Jahresbericht und Rechnung können von den Aktionären von heute an im **Bureau der Gesellschaft** eingesehen werden.

Stimmkarten werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz **vom 4. bis 7. Juni a. c.** im **Bureau der Gesellschaft** verabfolgt.

Veltheim, den 13. Mai 1912.

Der Verwaltungsrat.

Bücher-Revisionen

Neu-Einrichtung, Instandstellung vernachlässigter Buchhaltungen, Nachtragungen. 331 Z 100!

E. Muggli-Isler,
Bücherexperte,
Werdmühleplatz 2, **Zürich I.**

Marques de fabrique

et leur enregistrement au Bureau fédéral
Plus de 4000 marques (1681) **ont été exécutées et déposées**
par **F. Homberg**
graveur-médailleur, à **Berne**

Inkassi

in der ganzen Schweiz besorgt das **Sachwalter- & Geschäftsbureau Ernst Berger, Luzern**
Pfistergasse 22

Altmetall (761.) **Alteisen** (1466 Z)
Gummiabfälle
kauft zu höchsten Tagespreisen
Saly Harburger, Zürich
Teleph. 5107. Josephstr. 221

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.
H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 16
(9.) Zürich IV.

Schluss Redaktion bei Haasenstein & Vogler

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne